



Ansbach, den 20. September 2019

Pressemitteilung

Datenmacht und Machtmissbrauch - mehr Datenschutz jetzt!

Richard Gutjahr, Journalist, berichtet in der Veranstaltungsreihe des Datendienstags am Dienstag, dem 23. September 2019, um 19.00 Uhr im Museum für Kommunikation über Datenmacht und Machtmissbrauch.

Das Thema:

2015 wirkte Richard Gutjahr als einer von fünf internationalen Regisseuren bei der bei der interaktiven Web-Doku Reihe "Do not track" mit. Die siebenteilige Serie entstand in Koproduktion mit dem Bayerischen Rundfunk, ARTE und dem National Filmboard of Canada (NFB) und thematisierte das Geschäft mit unseren Daten mittels Tracking und fragte, wie Algorithmen Big Data auswerten und hatte zum Ziel, Internetnutzern die Kontrolle über ihre Daten wiederzugeben. Wie ist die Lage nun vier Jahre später? Richard Gutjahr wird die Antwort geben.

Zielgruppe:

Eingeladen ist jeder - egal ob Jung oder Alt, Technik-Guru oder nur ein gelegentlicher Fahrer auf der Datenautobahn. Jeder hinterlässt dort Datenspuren und weiß meist nicht, wer was damit macht.

Der Referent:

Richard Gutjahr ist Absolvent der Deutschen Journalistenschule in München und hat an der Ludwig-Maximilians-Universität Politik und Kommunikationswissenschaft studiert. Nach Stationen bei der Süddeutschen Zeitung, CNN und WDR arbeitet Richard Gutjahr heute als freier Reporter für die ARD. Er moderierte 20 Jahre Nachrichten und Magazinsendungen im Bayerischen Fernsehen. Daneben schreibt und schrieb er als Kolumnist für die Rheinische Post, die Münchner Abendzeitung oder den Berliner Tagesspiegel sowie für diverse Fachmagazine.

Die Veranstaltungsreihe:

Schon seit 2015 veranstalten das Museum für Kommunikation in Nürnberg, der Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V. (BvD) und das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA) die Vortragsreihe „**Datendienstag**“. Einmal im Monat gibt es einen Vortrag, der sich im Kern mit Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit befasst, aber immer auch ein

Stück darüber hinaus die gesellschaftliche Relevanz der Themen im Auge hat. Diese Vorträge sind für die Allgemeinheit konzipiert und nicht (nur) für ein Fachpublikum. In der anschließenden Diskussion stehen die Referentinnen und Referenten immer auch noch zu einer Diskussion zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet statt am

**Dienstag, 23. September 2019 um 19 Uhr,
im Museum für Kommunikation,
Lessingstraße 6
90443 Nürnberg**

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss sind Sie noch auf ein Getränk eingeladen.

Informationen über diese und die Folgeveranstaltungen des Datendienstags finden Sie auf der Seite des Museums für Kommunikation (<https://www.mfk-nuernberg.de/datendienstag/>) und auch auf der Seite des BayLDA (www.lida.bayern.de).

Thomas Kranig
Präsident